Online-PRAXISWERKSTATT
LEERSTAND GESTALTEN FÜR LEBENDIGE ORTE:
Kunst und Kultur im Leerstand umsetzen

Dienstag, 8. Dezember 2026, 14:00 bis 16:30 Uhr

Ist das Kunst – oder kann das weg? Auch bei Leerstand in ländlichen Räumen stellt sich letztere Frage: Es geht darum, den Freiraum zu gestalten und Ideen für neue Nutzungen zu entwickeln. Wird Kunst in leerstehenden Gebäuden gezeigt, öffnen sich kreative Perspektiven für deren Nutzung und mit Kultur entstehen neue Orte für Begegnungen zwischen Menschen. Gerade identitätsstiftende, das Ortsbild prägende Bauten verbinden den Zugang zu Kultur mit lokaler Identität, regionaler Verbundenheit und gemeinschaftlichem Engagement in ländlichen Räumen. So können leerstehende Gebäude zu Ausgangspunkten für lebendige Orte und langfristige Entwicklungsprozesse werden.

In der Online-Praxiswerkstatt legen wir den Fokus auf Praxiserfahrungen und fragen:

- **Was kann Kultur und Kunst zur Aktivierung von Leerstand und zu lebendigen Ortskernen beitragen?**
- **Wie kann das Potenzial von leerstehenden Gebäuden als Freiraum für Kunst und Kultur entwickelt werden?**
- **Wo setzen kreative Konzepte an, um möglichst alle relevanten Akteur*innen einzubeziehen?**
- **Welche Erfolgsfaktoren machen aus einer guten Idee ein dauerhaftes Angebot?**



Bild: Agrarsoziale Gesellschaft e.V.

Mit dieser Online-Praxiswerkstatt führen wir die Veranstaltungsreihe der Agrarsozialen Gesellschaft e.V. (ASG) im Rahmen des BULEplus-Projektes „Lebendige Orte aktiv gestalten – Potenziale für Innenentwicklung und Leerstandsaktivierung in ländlichen Räumen“ fort und richten uns an engagierte Bürger*innen, Initiativen, Kommunen und alle, die neue Perspektiven für ihren Leerstand entwickeln möchten.
Wir laden Sie ein, Ansätze aus der Praxis und von Kunst- und Kultur-Akteur*innen im Umgang mit Leerstand kennenzulernen und sich über die Wirkung von Kultur in ländlichen Räumen auszutauschen. Nutzen Sie die Gelegenheit, von Erkenntnissen zu profitieren, sich zu informieren und zu vernetzen. Bringen Sie Ihre Fragen und Erfahrungen ein! Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.

Agrarsoziale Gesellschaft e.V.
Kurze-Geismar-Straße 33
37073 Göttingen
info@leerstand-aktivieren.de

Gefördert durch:
Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages
BULEplus Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung

Programm

14:00 Uhr **Begrüßung**

Andrea Moser, Agrarsoziale Gesellschaft e.V.

14:05 Uhr **Wie mit Kunst und Kultur Orte für Begegnung in ländlichen Räumen gestaltet werden können. Impulse aus dem Programm Aller.Land**

Harriet Völker, Programmbüro AllerLand, Berlin

14:40 Uhr **Fülle in der Hülle. Erfahrungen aus der Künstlerstadt Kalbe**

Corinna Köbele, Künstlerstadt Kalbe e.V.

15:15 Uhr **Leerstand als Ideenschmiede für neue Begegnungen in Dörfern**

Marten Becker, Projektleitung STEIHNBURG - 10 Kultur.Gemeinschaften. Kultur.Büro, Itzehoe

15:40 Uhr **Wandel sichtbar machen:**
Mit Kunst und Kultur am Tagebaurand neue Nutzungen entwickeln

Christina Dudde, Landfolge Zweckverband Garzweiler

Zu jedem Beitrag ist Zeit für Fragen und Diskussion vorgesehen.

16:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Hier geht´s zur kostenfreien **Anmeldung**

Moderation: Andrea Moser, Dr. Oliver Klein, ASG

Organisatorisches und Informationen

Sie erhalten nach der Anmeldung eine Bestätigungsmail. Die Zugangsdaten werden ca. 2 Tage vor der Veranstaltung versendet.
Wir öffnen den Zoom-Raum ab 13:30 Uhr, sodass Sie sich einwählen, Ihren Technikcheck machen und sich bei technischen Problemen an uns wenden können.
Nach der Online-Veranstaltung bekommen Sie per Mail Ihre persönlichen Zugangsdaten für die Videoaufzeichnung und die unter dem Menüpunkt Dokumentation eingestellten Beiträge.

LEERSTAND AKTIVIEREN

Agrarsoziale Gesellschaft e.V.
Kurze-Geismar-Straße 33
37073 Göttingen
info@leerstand-aktivieren.de

ASG Agrarsoziale Gesellschaft e.V.
aktiv für ländliche Räume

Gefördert durch:
Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

BULE plus
Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung